

Sehr geehrter Genosse Generalsekretär!

Es ist mir eine Freude, mich aus Anlaß des XI. Parteitages der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands an Sie zu wenden. Das Volk, die Partei und die Regierung Sambias übermitteln Ihnen und der Führung der SED aufrichtige Grüße und beste Wünsche für einen erfolgreichen Verlauf des Parteitages. Ich möchte diese Gelegenheit ergreifen und unsere große Zufriedenheit und Dankbarkeit für die herzlichen Beziehungen zwischen unseren Parteien und Regierungen zum Ausdruck bringen und gleichzeitig Ihnen und Ihrem Volk für die wertvolle Unterstützung danken, die uns seit der Zeit unseres Kampfes um Unabhängigkeit unermüdlich von Ihrem Land — von einem Freund, auf den wir stets bauen können — gewährt wird.

Mein Dank schließt auch die Hilfe ein, die Sie uns unablässig in unserem Kampf gegen die Apartheidpolitik in Südafrika leisten. Mein Kollege, Genosse D.M. Lisulo, der die Delegation der Vereinigten Nationalen Unabhängigkeitspartei (UNIP) zu Ihrem Parteitag leitet, wird Sie über die aktuelle Lage in dieser Region informieren.

Lassen Sie mich jedoch kurz versichern, daß wir unerschütterlich an der Seite der Bevölkerung von Südafrika und Namibia, die sich gegen das Apartheid-Regime zur Wehr setzt, stehen. Uneingeschränkte Unterstützung gewähren wir dem Afrikanischen Nationalkongreß (ANC) und der Südwestafrikanischen Volksorganisation (SWAPO), die in diesen Ländern den Volkskampf gegen die Unterdrückung führen.

In bezug auf die Lage in unserem Lande sehen wir uns weiterhin ernststen wirtschaftlichen Problemen gegenüber. Wir tun alles in unseren Kräften Stehende zu ihrer Lösung und haben dazu tiefgreifende Maßnahmen eingeleitet, um die Wirtschaft neu zu strukturieren. Ich bin voller Zuversicht, daß wir mit Unterstützung der mit uns befreundeten Länder — so Ihres Landes — unsere Wirtschaftsprobleme überwinden werden.

Gestatten Sie mir, dem XI. Parteitag der Sozialistischen Einheitspartei vollen Erfolg zu wünschen. Der Erfolg Ihres Parteitages ist auch der Erfolg der UNIP.

Mit den aufrichtigsten Grüßen und besten Wünschen für gute Gesundheit und ein langes Leben verbleibe ich, verbunden in unserem gemeinsamen Kampfe.

State House, Lusaka, 16. April 1986

Dr. Kenneth D. Kaunda
Präsident der Republik Sambia

Grußadresse der Kommunistischen Partei der Türkei

Werte Genossinnen und Genossen!

Im Namen der Kommunisten der Türkei und der Arbeiterklasse unseres Landes übermittelt das Zentralkomitee der Kommunistischen Partei der Türkei an den XI.Par-